

[19736.] Für eine lebhaft Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in der Rheinprovinz wird zum baldigen Eintritt ein mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteter junger Mann als Lehrling unter annehmbaren Bedingungen gesucht.

Offerten beliebe man an Herrn J. G. Mittler in Leipzig zu richten.

[19737.] In nächster Zeit ist in meiner Handlung eine Lehrlingsstelle zu besetzen; ich suche für selbige einen jungen Mann aus guter Familie, von angenehmem Aeußern und mit hinreichender Schulbildung versehen. Wohnung und Kost erhält er in meinem Hause.

Meißen, den 12. November 1861.

Louis Mosche.

### Gesuchte Stellen.

[19738.] Ein junger, militärfreier Mann, welcher seine Lehre in einer renommirten Buchhandlung einer norddeutschen Handelsstadt beendete und darauf noch ein Jahr als Gehilfe in derselben servierte, sucht zu baldigem Antritt eine Stelle in einem Verlagsgeschäft. Gute Empfehlungen, eine saubere Handschrift, Vertrautheit mit allen buchhändlerischen Arbeiten, sowie auch namentlich Uebung im Correcturlesen stehen demselben zur Seite.

Geneigte Offerten sub Chiffre O. S. hat die Förstner'sche Buchh. in Leipzig die Güte zu befördern.

[19739.] Ein 27 Jahre alter Gehilfe, der seit 12 Jahren im Buchhandel thätig, an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. Der Eintritt kann an Neujahr erfolgen.

Offerten unter Chiffre G. B. Nr. 2. werden durch Herrn Jm. Müller in Leipzig erbeten, der auch nähere Auskunft gern ertheilen wird.

[19740.] Für einen jungen Mann, welcher bei uns seine Lehrzeit beendet hat, und dem wir das beste Zeugniß ertheilen können, suchen wir auf Ostern 1862 eine Gehilfenstelle. Näheres brieflich.

Schmorl & von Seefeld  
in Hannover.

[19741.] Für einen gutempfohlenen jungen Mann, der vor kurzem seine Lehrzeit beendet, wird unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle gesucht.

Gefällige Offerten sub M. W. befördern Herr R. F. Köhler in Leipzig und Herr C. Aue in Stuttgart.

[19742.] Ein sehr gut empfohlener, militärfreier junger Mann, der in allen Branchen des Buchhandels sehr wohl erfahren, sucht unter bescheidenen Ansprüchen baldigst eine Stelle. Derselbe hat über 7 Jahre in meist katholischen Geschäften gearbeitet, ist mit der katholischen, zum Theil auch mit der protestantischen Literatur vertraut und ist im Besitze des Zeugnisses der Reife für die Prima eines Gymnasiums.

Gefällige Offerten werden unter der Chiffre H. v. K. an die Exped. d. Bl. erbeten.

### Bermischte Anzeigen.

[19743.] Dänisches Sortiment  
besorgt rasch und billig  
A. Menzel in Altona.

### Kupferstich-Auction in Kopenhagen.

[19744.]

Am 3. December u. folg. T. wird die von dem verstorbenen Lieutn. J. E. Homann hinterlassene, bedeutende und werthvolle Sammlung von Kupferstichen, Radirungen, Handzeichnungen, Lithographien, Kupferwerken etc. öffentlich versteigert werden. Die Sammlung ist besonders reich an Landschaften.

Der Katalog wird auf Verlangen von Th. Lind ausgeliefert, der auch Commissionen übernimmt.

[19745.]

### Auction.

Ich versandte heute:

Verzeichniß der von G. B. Niebuhr und M. von Niebuhr hinterlassenen Bücher-Sammlung, welche am 27. November d. J. durch den Auktions-Commissär Müller in Berlin öffentlich versteigert werden soll.

Aufträge übernehme ich und führe sie gewissenhaft aus.

Berlin.

Besser'sche Buchh.  
B. Herz.

[19746.] Soeben ist erschienen, und bitte ich Handlungen, welche sich dafür zu verwenden geneigt sind, gefälligst zu verlangen:

24. Verzeichniß: Militairwissenschaftliche und kriegsgeschichtliche Bücher aus dem antiquarischen Lager von W. J. Peiser in Berlin.

Geneigte Aufträge expedire ich mit 15% und franco Leipzig.

W. J. Peiser in Berlin.

[19747.] Soeben erschien und wurde in einzelfacher Zahl versandt:

Nr. 6. Verzeichniß werthvoller juristischer Werke zu sehr billigen Preisen.

Mehrbedarf bitte zu verlangen.

Mai'sche Buchh. in Berlin.

[19748.] F. J. Maske's Antiquariat  
in Breslau

bittet diejenigen Handlungen, welche für den soeben versandten

57. Katalog seines Lagers:

Mathematik, Physik und Chemie,  
enthaltend die Bibliothek  
von

Professor Ferdinand Joachimsthal,  
keine Verwendung haben, ihm solchen günstigst zurückschicken zu wollen, da solcher gänzlich vergriffen ist und es ihm an Exemplaren fehlt.

Nur auf Verlangen!

[19749.]

Soeben erschien:

Verzeichniß Nr. 38.

über

ältere und neuere Bücher.

Ich bitte um thätige Verwendung.

Hannover.

Gust. Krüger  
(vormals Fr. Brecke).

### Französische und englische Weihnachtsliteratur.

[19750.]

Zur bevorstehenden Festzeit empfehle ich mein aufs reichhaltigste assortirtes Lager französischer und englischer Prachtwerke und Kinderschriften.

Der von mir ausgegebene

### Weihnachtskatalog

ausländischer Literatur

enthält eine Zusammenstellung der neuesten und besten zu Festgeschenken geeigneten Werke, und ersuche ich, nach demselben die Auswahl zu treffen. Wo mir eine solche überlassen wird, wähle ich stets die besten und gangbarsten Artikel.

Leipzig.

F. A. Brockhaus'

Sortiment u. Antiquarium.

[19751.] Um Zusendung von  
6 antiquarischen Verzeichnissen  
stets sofort nach Erscheinen ersucht

G. Krüger in Hannover.

[19752.] Auktions- und antiquarische  
Kataloge

erbittet stets in 2-3facher Anzahl

Otto Klemm in Leipzig.

[19753.] Die Versendung meiner  
Jugendchriften,

sowohl der soeben erschienenen, als der zur Ergänzung des Lagers verlangten aus den früheren Jahren ist nun überallhin erfolgt.

Auf die günstigen Bedingungen bei Baar- und Partie-Bezügen mache ich besonders noch aufmerksam.

Ich habe ein meine sämtlichen Jugendchriften umfassendes Verzeichniß — 16 Seiten in 8. — drucken lassen, von welchem den geehrten Sortimentshandlungen, die von dessen Vertheilung sich Erfolg versprechen, Exemplare mit und ohne Firma auf Verlangen zu Diensten stehen.

Berlin, den 10. November 1861.

Julius Springer.

[19754.] Obgleich wir den Bazar ohne jede Ausnahme nur auf feste Bestellung expedirten, so sind wir doch bereit, vom laufenden 4. Quartale alles zurückzunehmen, was uns bis Ende November zugeht. Unser Vorrath ist gänzlich erschöpft, so daß die täglich einlaufenden zahlreichen Bestellungen unerledigt bleiben müssen. — Ende November veranstalten wir einen neuen Abdruck und erklären hiermit auf das allerbestimmteste, daß wir von da ab Remittenden unter keiner Bedingung mehr annehmen werden. — Die oesterreichischen Handlungen schließen wir hiervon aus.

Berlin.

Bazar-Expedition.

[19755.] Gothische Ornamente

erbittet sich 1 Expl. à cond.

Kunsthandlung von Rudolph Mayer  
in Freiburg.